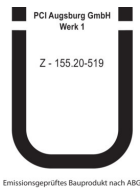


Leitfähiger PVC- und Kautschukkleber

K 192 F

Für leitfähige PVC- und Kautschukbeläge auf saugfähigen Untergründen



www.blauer-engel.de/uz113

EIGENSCHAFTEN

- Hell und leitfähig durch Carbonfasern
- Faserverstärkt mit hoher Scherfestigkeit
- Kombiniert gute Nassklebkraft mit harter Klebstoffuge
- Kurze Ablüftezeit
- Sehr gute Verarbeitbarkeit und geringer Verbrauch

ANWENDUNGSBEREICHE

Sehr emissionsarmer, leitfähiger und faserverstärkter Dispersionsklebstoff für:

- Leitfähige Kautschukbeläge bis 4,0 mm Dicke mit glatter, geschliffener Rückseite in Bahnen und Platten
- Leitfähige PVC-Beläge in Bahnen und Platten

auf saugfähigen, belegreifen Untergründen.

Empfohlen für ESD-Bereiche mit Anforderungen an die elektrische Ableitfähigkeit von Fußbodenkonstruktionen, z. B. Operations- und Computerräume, Laboratorien und explosionsgefährdete Produktions- und Lagerbereiche.

THOMSIT K 192 F erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.

TECHNISCHE DATEN

Lieferform	hellgrau, faserhaltig, pastös	
Gebinde	PP-Eimer, 13 kg	
Versandeinheit	33 Gebinde pro Palette	
Ablüftezeit	Platten	ca. 5 Minuten
	Bahnenware	ca. 5 - 10 Minuten
Offene Zeit	ca. 20 - 30 Minuten	
Belastbar	nach ca. 24 Stunden	
Beanspruchung	stuhllängeneeignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529	
Elektrischer Widerstand	< 3 x 10 ⁵ Ohm nach DIN EN 13415	
Temperaturbeständigkeit		
nach Abbindung	bis max. + 50 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar	
für Transport	+ 5 °C bis + 50 °C, vor Frost schützen	
für Lagerung	+ 10 °C bis + 30 °C	
Lagerfähigkeit	12 Monate, kühl und trocken	

Vorstehende Zeitangaben gelten bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit).

Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

VERBRAUCH

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
Zahnung S 1	ca. 280 g/m ²	ca. 46 m ²

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen und insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Nach fachgerechter mechanischer Vorbehandlung (z.B. Anschleifen/Absaugen) den Untergrund mit geeigneten THOMSIT Grundierungen und Ausgleichmasse belegereif vorbereiten. Mindestschichtdicken für Spachtelarbeiten:

- schwach oder nicht saugfähige Untergründe mindestens 2 mm, bei Kautschuk 3 mm
- Neue Calciumsulfatestriche 1-2 mm, bei Kautschuk 2 mm
- Alt-Untergründe und feuchtigkeitsempfindliche Untergründe mindestens 2 mm, bei Kautschuk 3 mm

Die Ausführung der Querleitschicht ist entsprechend den Vorgaben des Belagherstellers auszuführen, in der Regel kommen folgende Varianten zum Einsatz:

Für die Verlegung von leitfähigen PVC-Belägen THOMSIT R 762 Ableit-Finish gleichmäßig auf die Spachtelmasse auftragen. Auf ein Kupferbandnetz kann dann verzichtet werden. Für den späteren Anschluss an das Erdpotential Kupferband-fahnen (pro 30 m² Verlegefläche je 1 m Kupferband) auf die belegereife Fläche aufkleben und für den Anschluss ans Erd-

potential ausreichend herausragen lassen.

Bei leitfähigen Kautschukbelägen kein Ableitfinish einsetzen, sondern längs unter jede Plattenreihe bzw. Bahn in voller Länge ein Kupferband kleben und an der Kopfseite quer miteinander verbinden. Die Querverbindung für den Anschluss ans Erdpotential ausreichend aus der Fläche herausragen lassen.

VERARBEITUNG

Klebstoff mit vorgegebenem Zahnpachtel S1 (ist auf dem Gebindedeckel aufgeklebt) gleichmäßig auftragen. Stets nur so viel Fläche einstreichen, dass durchgehend eine Nassklebung mit satter Rückseitenbenetzung vorgenommen werden kann. Belag nach kurzer Ablüftezeit ohne Lufteinschlüsse in das frische Klebstoffbett einlegen. Die zu klebenden Beläge müssen spannungsfrei sein und plan aufliegen, Kopfenden und nicht planliegende Belagsränder ggf. gegenwalken, anderenfalls belasten. Sorgfältig anreiben und anwalzen. Nahtstauchungen vermeiden. Nach 30 - 45 Minuten mit einer mehrgliedrigen Stahlwalze nochmals sorgfältig andrücken. Die Fugenabdichtung bzw. Verschweißung frühestens 24 Stunden nach der Verlegung durchführen.

WICHTIGE HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 % (empfohlen < 65 %).
- Ablüftezeit und offene Zeit sind von Temperatur, relativer Luftfeuchte und Saugfähigkeit des Untergrunds abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchte werden sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und weniger saugfähigen Untergründen dagegen verlängert.
- Die Verlegerichtlinien der Belaghersteller beachten, Beläge vor der Verlegung unbedingt ausreichend akklimatisieren.
- Bodenbelagsfläche insbesondere in der Abbindephase vor direkter Sonneneinstrahlung und vor erhöhter Feuchtigkeitseinwirkung (z.B. Grundreinigung) schützen.
- Bei zu erwartender extremer Temperatureinwirkung (z.B. bei intensiver Sonneneinstrahlung) oder höhere Belastung (z. B. Hubwagen) Belagklebung mit geeigneten PUR-Klebstoffen (z.B. THOMSIT R 712) vornehmen.
- Frische Produktflecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen.
- Anbruchgebinde dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Eventuell vorhandene Klebstoffhaut (z.B. durch unsachgemäße Lagerung) entfernen, nicht unterrühren.
- Der Anschluss an das Erdpotential muss in jedem Fall von einem Elektriker entsprechend den VDE-Vorschriften ausgeführt werden.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU) Nr. 528/2012:

Enthält Biozid (Topfkonservierungsmittel), Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), Bronopol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Informationen für Allergiker unter Telefon-Nr. 08215901-380

Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter www.thomsit.de erhältlich.

Inhaltsstoffe: : Acrylat-Copolymer-Dispersion, Poly-(1,2-propandiol), anorganische Füllstoffe, Netzmittel, Verdickungsmittel, Polymerfasern, Antischaummittel, Konservierungsmittel (Isothiazolinone, BNPD)

GISCODE D 1	lösemittelfrei nach TRGS 610
EMICODE EC 1 ^{PLUS}	sehr emissionsarm
DE-UZ 113	(Blauer Engel) umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm

ENTSORGUNGSHINWEIS

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.thomsit.de/services-seminare/entsorgungshinweise>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

FACHINFORMATIONEN

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf (www.beb-online.de).
- TKB-Merkblatt 8 „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten“ (www.klebstoffe.com, siehe „Publikationen“).
- TKB-Merkblatt 3 „Kleben von Elastomerbelägen“ (www.klebstoffe.com, siehe „Publikationen“).
- TKB-Merkblatt 7 „Kleben von PVC-Bodenbelägen“ (www.klebstoffe.com, siehe „Publikationen“).
- Verlegerichtlinien der Belaghersteller.
- Allgemein anerkannte Regeln des Fachs für Bodenbelagarbeiten sowie die jeweils national gültigen Normen und Regelwerke.

ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter www.thomsit.de abrufen.

ENTSORGUNGSHINWEIS

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.thomsit.de/services-seminare/entsorgungshinweise>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI Augsburg GmbH

Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

thomsit-info@pci-group.eu
www.thomsit.de

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.